

Medienmitteilung

Aarau, 21. Juni 2022

Spatenstich der Wärmezentrale «Chloosfeld» ist erfolgt

Seit anfangs Juni 2022 laufen die Aushubarbeiten für die neue Wärmezentrale «Chloosfeld» in Rheinfelden. Am 20. Juni 2022 erfolgte im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit mit dem Stadtmann Franco Mazzi und Vertretern der Abima Management AG sowie der AEW Energie AG der Spatenstich. Die ersten Liegenschaften werden ab Herbst 2023 mit erneuerbarer Wärme beliefert.

Am Weidenweg in Rheinfelden entsteht auf dem Grundstück der Abima Management AG eine neue Wärmezentrale mit der Bezeichnung «Chloosfeld». Die neue Anlage wird unter anderem den Wärmeverbund Augarten mit Wärme versorgen. Die bestehenden Gasheizkessel der Wärmezentrale an der Säckingerstrasse mit einer Leistung von 3 x 2'000 kW werden altersbedingt stillgelegt. Die bei der Abwasserreinigungsanlage installierten Wärmepumpen mit einer Leistung von 2 x 1'250 kW werden unverändert weiterbetrieben. «Es freut uns sehr, kann mit dem Bau der neuen Wärmezentrale am Weidenweg die CO₂-Bilanz des Fernwärmenetzes Augarten entscheidend verbessert werden», erklärt Marc Ritter, Leiter Geschäftsbereich Energie bei der AEW Energie AG. Zum Versorgungsgebiet gehören zudem das Quartier Weiherfeld Mitte / Ost. Auch an den Wärmeverbund Rheinfelden Mitte wird mittels einer geplanten Verbindungsleitung umweltfreundliche Wärmeenergie geliefert werden können. Mit vorerst einer Holzsnitzelfeuerung (2'400 kW) und zwei Öl-Spitzenlastkessel wird die Wärme bereitgestellt. Der Ausbau mit einer zweiten Holzfeuerung erfolgt nach Bedarf. Die Inbetriebnahme der Anlage ist auf das Ende des zweiten Quartals 2023 vorgesehen. Damit die neue Wärmezentrale in den Wärmeverbund Augarten / Weiherfeld eingebunden werden kann, werden Verbindungsleitungen westlich des Salmenweihers hin zur neuen Zentrale installiert.

Die Wärme wird mit Holzsnitzeln aus den regionalen Wäldern erzeugt. Damit werden die Ressourcen vor Ort genutzt und mindestens 80 Prozent der Wärme aus nachhaltigen Energiequellen produziert. Nach der Inbetriebnahme können mit dem neuen Wärmeverbund jährlich rund 1'200'000 m³ Erdgas eingespart und somit jährlich 2'800 Tonnen CO₂ substituiert werden. Für die Realisierung der Wärmezentrale Chloosfeld investiert die AEW rund CHF 10 Mio..



v.l.n.r.: Daniel Wernli (Teamleiter Wärmeprojekte AEW), Franco Mazzi (Stadtammann Rheinfelden), Claudia Rohrer (Stadträtin Rheinfelden), Marc Ritter (Leiter Geschäftsbereich Energie AEW), Mike Salz (Abima Management AG), Stefan Buchmann (Projektleiter Wärmegeschäft AEW)

AEW Energie AG
Unternehmenskommunikation

Weitere Auskünfte

AEW Energie AG
Stefan Buchmann, Projektleiter Wärmegeschäft
T +41 62 834 23 52

Download: www.aew.ch/aktuell

Die AEW Energie AG ist ein selbstständiges Unternehmen des Kantons Aargau. Mit der sicheren und klimafreundlichen Energieversorgung leistet die AEW einen wesentlichen Beitrag zur Standortattraktivität und zur Lebensqualität in der Region. Sie strebt Klimaneutralität (Netto-Null) bis spätestens 2040 an. Als integrierter Energiedienstleister engagiert sich die AEW mit der Produktion von Strom und Wärme/Kälte sowie als führende Netzbetreiberin und Lieferantin für ihre Kunden. Für die Stromproduktion fokussiert die AEW auf Wasserkraft sowie Solar- und Windenergie. Zudem erbringt sie Dienstleistungen in netz- und energienahen Bereichen sowie in der Telekommunikation.

Weitere Informationen und Downloads finden Sie unter www.aew.ch.